



Platanus orientalis 'Digitata'



Höhe	30 - 35 m
Breite	15-25m
Krone	rund, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	grau, in dünnen Platten abblätternd
Blatt	handförmig gespalten bis handförmig geteilt, glänzend grün, 10 - 20 cm
Blüte	kugelige Köpfchen, gelbgrün, Mai
Früchte	kugelig, stachelig, braun, meist 2 zusammen
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	alle, nicht zu kalkhaltigen Böden
Bepflasterung	verträgt bepflasterte Standorte
Winterhärte	6b (-20,5 bis -17,8 °C)
Windbeständig	mäßig bis gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), verträgt Streusalz
Verwendung	alleen und breite Straßen
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	Kaukasus, Kleinasien, Zypern
Synonyme	Platanus x acerifolia 'Digitata', Platanus x hispanica 'Digitata'

Diese Sorte der Orientalischen Platane wächst in Europa zu einem großen Baum mit einer breiten, ovalen Krone aus. Im fortgeschrittenen Alter biegen die Äste immer mehr durch, wodurch eine runde Krone entsteht. Die Rindenfarbe des knorrigen Stammes ist gelb und die grüne, manchmal graue Rinde blättert in kleinen Teilen ab, wodurch ein fleckiges Bild entsteht. 'Digitata' hat eine dekorative Blattform, die deutlich anders ist als die von der Art. Das handförmig gespaltene bis handförmig geteilte Blatt hat 3 bis 5 fingerförmige Lappen, deren Ränder scharf gezähnt sind. Die kugelförmigen Blütenstände sind versehen mit abstehenden Härchen. Nach der Blüte folgen die Früchte, die sich von grün nach braun verfärben und einen Durchmesser von circa 2,5 cm haben. Sie bleiben bis tief in den Winter hängen. Neuanpflanzungen sind frostempfindlich. Platanus orientalis 'Digitata' hat den gleichen imposanten Habitus wie die Art, unterscheidet sich aber durch das tief eingeschnittene Blatt.